

Jahresbericht 2009



Kurzer Rückblick ... oder was war

Ein gutes viertes Quartal hat die Gesamtbilanz des Jahres 2009 verbessert. Über das ganze Jahr betrachtet stagnierte der Schweizer Detailhandel, allerdings auf hohem Niveau. Die Umsätze nach Sparten zeigen, dass der Nahrungsmitteldetailhandel belebend wirkte. Die Gesundheits- und Körperpflegeprodukte setzten ihren Wachstum fort. Harziger lief es in der Bekleidungsbranche, der Einrichtungsbranche und in den Uhren- und Schmuckläden. Massiv gestiegen sind hingegen die Umsätze bei der IT-Hardware, den Fotoutensilien und dem Zubehör. Der Luzerner Detailhandel hat sich 2009 erstaunlich gut gehalten, angesichts der heftigsten Rezession seit 1970. So war eine erfreuliche Lohnrunde festzustellen, dies parallel zu einer eher rückläufigen Preisentwicklung. Einige Haushalte verfügten deshalb über mehr Kaufkraft. In Luzern darf auch der grosse Einfluss des Tourismus nicht unterschätzt werden. Trotz schwierigen Rahmenbedingungen konnte die prestigeträchtige Millionengrenze an Übernachtungen 2009 überschritten werden. Luzern gilt als eine der erfolgreichsten Sommerdestinationen. Gemäss BAK-Top-Index weist Luzern viele Attraktionen auf und verdankt den guten nationalen und internationalen Ruf der zentralen Lage am Vierwaldstättersee. Der Luzerner Detailhandel hat zu diesem hervorragenden Ruf beigetragen und ist dem Ziel "freundlichste Einkaufsstadt der Welt" zu werden, ein Schritt näher gekommen. Dafür danken wir Ihnen.

"His Masters Voice" ... oder zu Beginn zwei, drei Worte des Präsidenten

Franz Stalder Tel. 041 361 03 60 info@stalder-kaffee.ch

5 Sitzungen des Führungsausschusses/den Ressortleitern und 2 Sitzungen des Vorstandes wurden einberufen. Dazu kamen eine Vielzahl von Projektsitzungen, Kontakte mit anderen Organisationen, der Politik, Verwaltung, Behörden, Vertretern von Organisationen und Institutionen aus den Bereichen Wirtschaft, Kultur, Verkehr, Gesundheitswesen, den Quartieren usw. Diese Aktivitäten sind Teil der Bemühungen, die City Vereinigung Luzern (CVL) als Netzwerkorganisation zu etablieren.

Stab und Vizepräsidium ... oder diese Unterstützung braucht es

Marcel Johann Tel 041 210 04 22 marcel.johann@almona.ch , Daniel Kunz Tel. 041 227 07 10 daniel.kunz@globus.ch

Die Stabsstelle ist als rückwärtiger Dienst respektive als Drehscheibe zu verstehen. Nebst den Stellvertretungsaufgaben für den Präsidenten wurden Unterlagen für die strategischen Entscheidungs- und Kommunikationsprozesse vorbereitet, wie der Dreijahresplan, Ressort-/Funktionsbeschreibungen, Partnership-Konzept, Quartalsbriefe, Vorbereitung der Sitzungen des Führungsausschusses, des Vorstandes und der Projektgruppe. Zudem stellte dieses Ressort das Sekretariat für das Präsidium und die Ressortleiter sicher. Ab 2010 ist nun dieses Ressort aufgeteilt. Die Stabs- und Sekretariatsarbeiten wurden in die neue Geschäftsstelle integriert. Das Vizepräsidium unter neuer Führung fokussiert sich nun auf die strategische Ausrichtung der CVL, überprüft regelmässig die Strukturen und Arbeiten auf Effizienz und sorgt dafür, dass die Nähe zu den Kundinnen und Kunden, den Mitgliedern der CVL und den Partnern der CVL sichergestellt ist. So ist beispielsweise die rollende Überarbeitung des Dreijahresplanes oder die Koordination der Kommunikationsplattform zu verstehen.

Finanzen ... oder ein erfolgreiches Jahr

Peter Imhof Tel. 041 206 24 55 peter.imhof@lukb.ch

Aus finanzieller Sicht verlief das Geschäftsjahr 2009 sehr erfreulich. Die budgetierten Einnahmen konnten deutlich übertroffen werden. Zwei Faktoren waren die positiven Treiber: Die CVL konnte einen Sonderbeitrag aus dem ALI-Fonds entgegennehmen. Gleichzeitig konnte mit dem ALI-Fonds eine Leistungsvereinbarung bis 2012 abgeschlossen werden, welche die Beiträge und die damit verbundenen Leistungen definiert. Zudem fielen höhere Erträge aus den Kapitalanlagen an. Auf der Kostenseite wurden die Budgetvorgaben bis auf eine Ausnahme eingehalten. Im Spätherbst mussten wir früher als erwartet City-Gutscheine à nom. CHF. 10.00 nachdrucken. Dieser Mehraufwand betrug rund Fr. 8'000.--. Trotz zahlreichen und publikumswirksamen Anlässen wurde das Kostendach klar unterschritten. Dies erlaubte uns den vollen Beitrag an den Verein "Weihnachts-Beleuchtung Luzern" der laufenden Rechnungen zu belasten. Im Weiteren bildeten wir eine Rückstellung über Fr. 30'000.-- für die anstehenden Reorganisationskosten. Ein Teilbetrag davon wird auch für den Neudruck aller City-Gutscheine und die EDV-Einführung für das Gutscheinenwesen verwendet. Die Bilanz verzeichnet zum Vorjahr keine wesentlichen Abweichungen. Alle Anlagen haben kurz- bis mittelfristige Laufzeiten und gewährleisten somit eine ausreichende Liquidität.

Politik und Rahmenbedingungen ... oder Themen, die immer wichtiger werden

André Waltisberg Tel. 041 455 73 00 andre.waltisberg@migros-luzern.ch

Im Leitbild der CVL steht: „Die City Vereinigung Luzern fördert die Attraktivität von Luzern als „freundlichste Einkaufsstadt der Welt“, sowie als Handels-, Wirtschafts-, Tourismus- und Begegnungszentrum der Zentralschweiz“. Die CVL setzt sich intensiv für wirtschaftsfreundliche Rahmenbedingungen ein und sucht bewusst den Kontakt zur Politik und Verwaltung. Darum wurde das Ressort „Politik und Rahmenbedingungen“ geschaffen. Die Ladenöffnungszeiten werden auch dieses Ressort intensiv beschäftigen. Im Rahmen der politischen Vorstösse im Kantonsrat sind von Seiten der CVL flankierende Massnahmen vorgesehen. Schon 2009 wurde die CVL mit der Anti-Wef-Demo vom 23. Januar 2010 konfrontiert und war vor und nachher aktiv. Es fanden verschiedene Aussprachen mit Behördenvertretern statt. In den Schreiben an Frau Stadträtin Ursula Stämmer wurde deutlich zum Ausdruck gebracht, dass die CVL Demonstrationen während den Ladenöffnungszeiten an verkaufstarken Tagen nicht akzeptiert. Dem Stadtrat wurde die Frage gestellt, wie er die Güterabwägung zwischen dem „Recht auf Meinungsfreiheit“ und dem „Recht auf Arbeit“ sehe? Es wurde darauf hingewiesen, dass die Mitglieder der CVL Unternehmer, Arbeitgeber und Steuerzahler sind und ihre Anliegen künftig besser zu berücksichtigen seien. In Bezug auf die Gesamterneuerung A City Ring Luzern 2009 – 2010 setzt sich die CVL dafür ein, dass alles unternommen wird um die Bauerei möglichst ohne grosse Verkehrsbehinderungen für die Stadt Luzern über die Bühne zu bringen. Die CVL bleibt dran. Erste Informationen über das Reglement über die Benützung des öffentlichen Grundes hat die CVL schon im Berichtsjahr erhalten. Auch hier wird die CVL konsequent die Interessen der CVL-Mitglieder wahrnehmen. Die Ressortleitung hat Einsitz genommen im Echoraum der Stadt Luzern, ein meinungsbildender "Round Table" der Politik, Verwaltung, Quartiervertreter und Standesorganisationen.

Mitglieder und Geschenkgutscheine ... oder was uns besonders wichtig ist

Josef Williner Tel. 041 369 77 00 josef.williner@bucherer.com

Wir arbeiten am Ziel, die stolze Zahl von 200 Mitgliedern zu erreichen. Es freut uns, dass in den ersten Monaten des Jahres 2010 schon sieben Neumitglieder begrüsst werden konnten. Eine neue Broschüre wurde gestaltet, die es der CVL erlaubt informativ auf den hohen Dienstleistungsgrad der CVL für ihre Mitglieder hinzuweisen. Aber auch Sie können mithelfen, Neumitglieder zu gewinnen. Viele Mitglieder stärken die Stellung und die Einflussnahme der CVL, denn an angeregte, zukunftsgerichtete Gespräche und Erfahrungsaustausch bringen uns weiter. Dies ist einer der Gründe, am Mittagstisch teilzunehmen. Nach zwei sehr guten Jahren hat sich der Umsatz 2009 bei den City Gutscheinen leicht reduziert. Hauptgrund dafür ist, dass 2008 mehr Firmen die City-Gutscheine als Weihnachtsgeschenk abgegeben haben. Erfreulich ist hingegen die starke Zunahme bei Verkäufen über das Internet. Der City-Gutschein ist eine wesentliche Einnahmequelle für die CVL. Details darüber lesen Sie im Bericht des Ressorts Internet.

Aus- und Weiterbildung ... oder wer rastet rostet

Stefan Emmenegger Tel. 041 410 54 71 stefan_emmenegger@deichmann.com

Aus- und Weiterbildung hat für die CVL zentrale Bedeutung. Einerseits sind wir daran eigene Angebote zu kreieren, andererseits suchen wir in diesem kostenintensiven Bereich Kooperationsmodelle, die es uns ermöglichen interessante Programme anzubieten. Das Mystery Shopping ist 2009 mit Erfolg lanciert worden. CVL-Mitglieder verfügen über sehr attraktive Sonderkonditionen, die es ermöglichen ein professionelles Mystery Shopping kostengünstig zu buchen. Verbindliche Aussagen über, wie sieht der Kunde mein Geschäft, wie verhalten sich die Mitarbeitende, wo steckt Potential für die Zukunft, stimmt mein Sortiment, wie verhalte ich mich im Vergleich zur Konkurrenz, erhalten Sie in der Schlussdokumentation. Das Ressort wird in nächster Zeit auch eine detaillierte Kundebefragung durchführen, notabene gratis für die Mitglieder der CVL. Über das Detailkonzept werden Sie nächstens informiert. Einsitz genommen hat die Ressortleitung in der Projektgruppe "Luzern geniesst". Der Anlass vom 16. bis 26. September 2010 bringt den Geschäften der Lebens- und Genussmittel und der Gastronomiebetriebe grosses Potential. Der „Verhaltenskodex“ kann nach wie vor gratis bezogen werden.

Internet und elektronische Geschenkkarte ... oder die CVL wird immer moderner

Matthias Bachmann Tel. 941 227 70 70 matthias@confiserie.ch

Wie erwähnt, hat der Kauf der City-Gutscheine über das Internet (www.city-luzern.ch) zugenommen. Dank der guten Zugriffszahlen besteht hier noch grosses Steigerungspotential. Unsere Homepage hat pro Monat über 5'000 Besucher und mehr als 50'000 so genannte Clicks. Vor allem die Ladenöffnungszeiten und das Verzeichnis der Mitglieder der CVL werden pro Monat bis 1000x heruntergeladen. Die Homepage wird

regelmässig genutzt, namentlich in den Herbst- /Sommermonaten und der Weihnachtszeit. Sämtliche Informationen an die Mitglieder der CVL können auch über das Internet abgerufen werden können. So kann der Quartalsbrief, wohl der noch per Post verschickt, auch dem Internet entnommen werden. Könnten alle Informationen elektronisch zugestellt werden, würde die CVL viel Geld sparen. Dazu brauchen wir jedoch alle E-Mail-Adresse. Aktuell ist auch die Einführung der elektronischen Geschenkkarte. Von Seiten verschiedener Anbieter besteht ein grosses Interesse. Unter Leitung der Geschäftsstelle arbeitet eine Projektgruppe an einem Konzept, analysiert die Kosten und wägt die Vor- und Nachteile ab. Wenn genügend Entscheidungsgrundlagen vorliegen, werden wir diese den Mitgliedern vorlegen. Auch hier geht die CVL mit der Zeit

Veranstaltungen und Events ... oder die CVL war wirklich präsent

Das Ressort Veranstaltungen und Events wird vom Präsident in Personalunion geführt. Der CVL ist es gelungen ein attraktives und auf die verschiedenen Bedürfnisse zugeschnittenes Programm durchzuführen. Mehrheitlich wurden die Anlässe sehr gut besucht:

- Frühlingsauftakt mit der Vorstellung der Kampagne „freundlichstes Geschäft der Stadt Luzern“. Dem „Duo Hinterletscht“ gelang es mit Bravour, das notwendige Lächeln zu gewinnen, das vor sage und schreibe über 250 Personen im Kleintheater.
- Aus dem Angebot nicht mehr wegzudenken ist der Mittagstisch. Walter Stalder Direktor Wirtschaftsförderung Luzern informierte über die Aktivitäten der Wirtschaftsförderung im Rahmen der Ansiedlungspolitik, der Verbesserung der Rahmenbedingungen und der Bestandespflege. Luzern ist aus seiner Sicht der ideale Ort für Arbeiten und Wohnen. Rico De Bona gewährte einen interessanten Einblick und den neuen Aufgabenbereich „Stadtraum und Veranstaltungen“.
- Der City Talk mit dem Luzerner Fasnachtskomitee war der Auftakt einer bereichernden Zusammenarbeit. Die Geschäftsinhaber konnten ihre Anliegen im Zusammenhang mit der Fasnacht einbringen. Andererseits wurde die tolle Idee geboren, an der Fasnacht 2010 das „rüdigste, also das schönste Fasnachts-Schaufenster von Luzern“ auszuzeichnen
- Ein Grosse Erfolg war der gemeinsam mit dem Anzeiger Luzern lancierte Wettbewerb das „freundlichste Geschäft der Stadt Luzern“. Unglaublich: über 16'000 Nennungen sind erfolgt. 224 Geschäfte wurden positiv erwähnt. Zum „freundlichsten Geschäft der Stadt Luzern“ wurde gewählt die Conditorei Heini, gefolgt von Charles Vögele Mode AG, Confiseur Bachmann AG, Maison du Chapeau und Teddys Store. Herzliche Gratulation! Besten Dank den Sponsoren, dem Anzeiger Luzern und der RailCity für das Gastrecht. Es ist so, dass Freundlichkeit Erfolg und Stammkunden bringen.

Organisation/Kommunikation ... oder auch das braucht es

Im Sinne der rollenden Planung ist der Dreijahresplan auf die Zeitachse 2010-2012 ausgedehnt und ergänzt worden. Integriert sind die 24 Projekte, die innerhalb dieser Zeit zu realisieren sind. Der Dreijahresplan ist beim Vizepräsidenten erhältlich. Überarbeitet wurden unter anderem die Ressort-/Funktionsbeschreibungen. Ebenfalls wurden die Ressorts Vizepräsidium und Schulung/Weiterbildungen neu strukturiert und das Ressort Politik und Rahmenbedingungen neu geschaffen sowie das Ressort Events in den Verantwortungsbereich des Präsidiums integriert. Vorgesehen für 2010 ist das Ressort Mitglieder und Gutscheine aufzuteilen in je ein Ressort. Dies scheint insofern richtig, da das Thema Geschenkgutscheine im Zusammenhang mit dem Projekt elektronische Geschenkkarte zentrale Bedeutung bekommt. Diese Lösung ermöglicht eine noch bessere Betreuung der Mitglieder der CVL. In die Umsetzungsphase überführt wurde auch das Partnership-Konzept. Die Aufgliederung der Führungsstruktur in einen Führungsausschuss bestehend aus den Ressortleitern, und den Vorstand hat sich bewährt. Die Entscheidungswege sind kürzer, schneller und effizienter. Ebenfalls ist eine klare Formulierung von Kompetenzen und Verantwortung gegeben.

Neue Geschäftsstelle der CVL ... oder eine sehr gute Lösung für Alle

Sandra Büttler Tel 041 410 13 55 info@city-luzern.ch

Das Finanz-/Rechnungswesen, die Administration, das Sekretariat wurden am 1. Januar 2010 in der neu gebildeten Geschäftsstelle, Bahnhofstrasse 3, 6003 Luzern zusammengezogen. Das umfassende Evaluationsverfahren wurde im Jahr 2009 auf Grund klarer Vorgaben und einem detaillierten Anforderungsprofil durchgeführt, aus dem schlussendlich der Auftrag an die Premotion GmbH erteilt wurde. Die ersten Monate der Zusammenarbeit haben die Richtigkeit des Entscheides bestätigt, sämtliche administrativen Einheiten, die Stabsarbeiten und das Marketing an einem einzigen Ort zusammenzufassen. Die Treuhand Willmann AG hat den Bereich Finanz-/Rechnungswesen hervorragend betreut. Zudem hat sie die ihr übertragenen administrativen Aufgaben souverän erledigt. Eine spezielle Verdankung erfolgt an der Generalversammlung.

Zusammenarbeit ... oder gemeinsam sind wir stärker

Gute Informationen und ein gegenseitiger Gedankenaustausch sind die Grundlagen im Hinblick auf den Ausbau der CVL als Netzwerkorganisation.

Der Tourismus in Luzern ist auch für den Detailhandel ein wichtiger Wirtschaftsfaktor. Gerade deshalb ist die Zusammenarbeit mit der Luzern Tourismus AG besonders zu erwähnen. So unterstützt die CVL beispielsweise die Projekte LucerneCard und das Shopping-Angebot Swiss-City mit Geschenkgutscheinen. Die Luzern Tourismus AG ist Mitglied und mit einem Sitz im Vorstand der CVL vertreten. Die erfolgreiche Zusammenarbeit wird ebenfalls durch die Integration der „Marke Luzern“ im Corporate Identity der CVL zusätzlich gestärkt. Nicht minder wertvoll ist die Zusammenarbeit mit Organisationen aus Wirtschaft, Kultur, Politik, den Quartieren, Behörden, Veranstaltern und weiteren Institutionen. Offiziell vertreten ist die CVL im Tourismus Forum Luzern (TFL), dem Echoraum, Luzern leuchtet, der Präsidentenkonferenz, dem Projekt „Luzern Stadt der Genüsse“. Gute Kontakte bestehen auch mit den Organisatoren des Luzerner Stadtlaufs, Luzern Marathon, Luzerner Fest, zur RailCity, den VBL usw.

Es wurde viel gearbeitet ... oder ein herzlicher Dank

Dass die neue Strategie konsequent und mehrheitlich erfolgreich umgesetzt werden konnte, ist besonders einem hervorragend arbeitenden Führungsausschuss und Vorstand zu verdanken. Der Einsatz stellt die Identifikation mit der CVL in jeder Hinsicht unter Beweis. Die Zusammenarbeit war fordernd und fördernd zugleich. Besonders zu erwähnen ist die grosse Kollegialität und die gegenseitige Akzeptanz. Es war zu spüren, dass Alle ihren Beitrag leisten wollten, die verschiedenen Interessen und Anliegen unter einen Hut zu bringen. Dafür danke ich ganz herzlich. Es ist eine grosse Freude mit solchen Kolleginnen und Kollegen zusammenarbeiten zu dürfen.

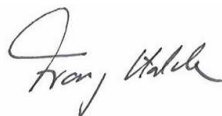
Auch ein Dankeschön an die Mitglieder ... oder wir sind für Sie da

Ihre Mitgliedschaft und Ihre Unterstützung ist Garant für eine starke CVL. Nur so können wir Sie erfolgreich vertreten und Ihre Interessen wahren. Gemeinsam sind wir stark, Ihre Initiative und Mitdenken bringt uns weiter. Dafür ein herzliches Dankeschön. In den Dank einschliessen möchten wir aber auch unsere Partner. Zu erwähnen ist insbesondere der ALI-Fonds, die Luzerner Kantonalbank, die Credit Suisse, die Treuhand Willmann AG, die Premotion GmbH und die Almona AG.

Ausblick ... oder Optimismus ist angesagt

Die Umsätze im Detailhandel dürften 2010 knapp auf dem Niveau 2009 liegen. Umfragen zeigen jedoch, dass in der Branche ein ungebrochener Optimismus besteht, so rechnet die Mehrzahl der Befragten mit höheren Umsätzen, nicht aber mit höheren Gewinnen. Zu denken gibt die starke Zunahme von Verkaufsflächen und damit eine Dynamisierung des Konkurrenzkampfes. Unsicherheit löst nach wie vor das Thema Ladenöffnungszeiten aus. Insbesondere erschaffen die unterschiedlichen Öffnungszeiten ungleich lange Spiesse. Luzern wird weiterhin seine Trümpfe ausspielen können, der Tourismus zeigt eine recht erfreuliche Entwicklung, das Kaufverhalten ist positiv zu gewichten. Die CVL wird Sie in Ihrem Optimismus unterstützen, Ihre Interessen und Anliegen auch im kommenden Jahr effizient und wirkungsvoll zu vertreten und Ihnen ein attraktives und auf Ihre Bedürfnisse ausgerichtetes Programm bieten.

City Vereinigung Luzern CVL
Der Präsident



Franz Stalder

Vorstand: Thomas Akermann, Anzeiger Luzern, Matthias Bachmann*, Confiserie Bachmann AG, Belinda Baumgartner, LTAG, Heinz Bossert, Detaillistenverband Luzern, Sandra Bütler*, Premotion-Marketing&Events, Roberto Casagrande und Fritz Rogger, Quartierverein Altstadt, Stefan Emmenegger*, Deichmann/Ochsner Sport, Caroline Felber, Verein Neustadt, Patrik Graber, Luzern Hotels, Rolf Hilber, Gastro Amt Luzern, Peter Imhof*, LUKB, Marcel Johann*, Almona AG, Daniel Kunz*, Globus, Dr. rer.pol. Norbert Schmassmann und Brigitte Herzog VBL, Franz Stalder*, Kaffee-Center, Pierre Rüggländer, Data Unit AG, Mario Tomaschett, Manor, André Waltisberg*, Migros Luzern, Reto Wartmann, CS, Werner Widmer, RailCity, Josef Williner*, Bucherer, Alois Willmann, Treuhand Willmann AG * **Führungsausschuss**